

## Ausschreibung für das Junge Kolleg 2024

Mit dem Jungen Kolleg fördert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste seit mehr als 15 Jahren herausragende junge Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler und Kunstschaffende. Das Junge Kolleg steht herausragenden Promovierten sowie künstlerischen Talenten aus Nordrhein-Westfalen offen. Es ist ein Ort für freies Forschen und interdisziplinären Dialog. Vertreten sind die Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften, Medizin, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Künste - eine Besonderheit der nordrhein-westfälischen Akademie. Die Mitglieder dürfen zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht älter als 36 Jahre sein und werden für vier Jahre berufen. Die Arbeitssprache des Jungen Kollegs ist deutsch.

Unter dem Dach der Nachhaltigkeitsinitiative Humboldt<sup>n</sup> kooperiert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste mit den Universitäten des Landes. Sie hat in diesem Zuge einen thematischen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit im Jungen Kolleg initiiert. Neben Exzellenz sind Neugierde und die Bereitschaft unerlässlich, mit den übrigen Stipendiatinnen und Stipendiaten in einen tragfähigen Dialog zu treten, Impulse für gemeinsame Projekte einzubringen und aktiv an der thematischen Arbeit im Bereich Nachhaltigkeit mitzuwirken. Dabei legt das Junge Kolleg einen breiten Nachhaltigkeitsbegriff zugrunde, der ökologische, ökonomische und soziale Aspekte von Nachhaltigkeit berücksichtigt.

Mit der Aufnahme in das Junge Kolleg ist die Chance verbunden, an allen Veranstaltungen und den wissenschaftlichen Klassensitzungen der Akademie teilzunehmen. Das Junge Kolleg bietet seinen Mitgliedern zugleich die Gelegenheit, Kunstschaffende und Forschende auf einer ähnlichen Karrierestufe kennenzulernen und über Fachgrenzen hinweg in den Dialog zu kommen.

Mit der Mitgliedschaft ist ein Stipendium für die eigene Forschung oder Kunst in Höhe von 10.000 Euro pro Jahr verbunden. Aus diesen Mitteln müssen auch die Reisekosten zu Veranstaltungen des Jungen Kollegs und der Akademie bestritten werden.

### Aufnahmevoraussetzungen

- Sie sind am 31.12.2023 nicht älter als 36 Jahre. (Die Regelaltersgrenze lässt Raum für die Berücksichtigung biografischer Ausnahmetatbestände. Über die Anrechnung entscheidet die Auswahlkommission.)
- Sie arbeiten an einer nordrhein-westfälischen Universität, Kunst- oder Musikhochschule, außeruniversitären Forschungseinrichtung oder als freie Kunstschaffende in Nordrhein-Westfalen. Eine Aufnahme in das Junge Kolleg setzt ferner voraus, dass Sie noch keine Hochschullehrerstelle (W2/W3-Professur) innehaben.

- Neben einer herausragenden Promotion zeichnen Sie sich durch mehrjährige eigenständige Forschungsleistungen aus.
- Alternativ haben Sie ein künstlerisches Studium an einer Kunsthochschule oder wissenschaftlichen Hochschule abgeschlossen und können auf besondere Ehrungen oder Abschlüsse wie „Meisterschüler“, „Konzertexamen“ oder Ähnliches verweisen. Nach Abschluss Ihres Studiums konnten Sie bereits mit eigenen künstlerischen Leistungen auf sich aufmerksam machen.

## Bewerbungsverfahren und Fristen

Kandidatinnen und Kandidaten können von Universitäten, Kunst- und Musikhochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen sowie der Kunststiftung NRW nominiert werden. Eine Selbstbewerbung ist ebenfalls möglich. Am Ende eines mehrstufigen Auswahlverfahrens steht ein persönliches Vorstellungsgespräch am 27. oder 28. Oktober in Düsseldorf. Auf dieser Basis wird eine Auswahljury aus renommierten Forschenden und Kunstschaffenden sowie Mitgliedern des Jungen Kollegs über die Aufnahme entscheiden. Im Jahr 2024 können bis zu zwölf neue Stipendiatinnen und Stipendiaten aufgenommen werden, wobei ein Stipendium an junge Kunstschaffende vergeben wird. Die Akademie strebt eine geschlechtergerechte Zusammensetzung des Jungen Kollegs an.

Nominierungen und Selbstbewerbungen sind nur digital möglich. Bitte richten Sie diese

**bis zum 29. Mai 2023**

mit dem Betreff „Junges Kolleg 2024“ **ausschließlich per Mail** an junges.kolleg@awk.nrw.de. Folgende Unterlagen sind in deutscher Sprache als PDF-Dokument beizufügen:

1. Lebenslauf (einschließlich Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Foto) mit Publikationsliste bzw. Werk- oder Ausstellungsverzeichnis.
2. Motivationsschreiben (maximal 1.000 Zeichen), das Ideen für ein Engagement im Jungen Kolleg erkennen lässt.
3. Beschreibung des Forschungsgebietes oder des künstlerischen Betätigungsfeldes. Adressatin ist eine Auswahljury aus in der Akademie vertretenen Fachdisziplinen.  
Bei künstlerischen Bewerbungen: Linkliste auf maximal vier Bild- oder Tondokumente oder Videos, die einen Einblick in Ihre bisherige künstlerische Tätigkeit geben.  
Bei wissenschaftlichen Bewerbungen: Beschreibung des eigenständigen Forschungsansatzes nach der Promotion zuzüglich Literaturverzeichnis (maximal acht Seiten mit Arial 11 Pt., Zeilenabstand 1,5). Ergänzend ist in naturwissenschaftlichen und technischen Disziplinen eine Auswahl mit drei zentralen Zeitschriftenpublikationen anzufügen.

4. Zwei Fachgutachten von Hochschullehrenden oder, bei der Bewerbung um ein künstlerisches Stipendium, von einer leitenden Person aus dem Kulturbetrieb. Die Fachgutachten sind von den Gutachtenden bis zum 29. Mai 2023 unmittelbar per E-Mail an die Akademie ([junges.kolleg@awk.nrw.de](mailto:junges.kolleg@awk.nrw.de)) zu schicken.

Bitte berücksichtigen Sie, dass pro E-Mail die Dateianhänge in Summe 7 MB nicht überschreiten sollten.

**Bitte benennen Sie die Dateien wie folgt:**

1\_Nachname\_Vorname\_Lebenslauf

2\_Nachname\_Vorname\_Publikationsliste oder 2\_Nachname\_Vorname\_Werkverzeichnis  
(bei Kunstbewerbung)

3\_Name\_Vorname\_Motivation

4a\_Nachname\_Vorname\_Forschungsansatz

4b\_Nachname\_Vorname\_Auswahl\_Zeitschriftenpublikationen oder

4\_Nachname\_Vorname\_Linkliste (bei Kunstbewerbung)

5a\_Empfehlungsschreiben\_\_Nachname\_Vorname\_Nachname  
(*der Person, die das Empfehlungsschreiben erstellt hat*)

5b\_Empfehlungsschreiben\_\_Nachname\_Vorname\_Nachname  
(*der Person, die das Empfehlungsschreiben erstellt hat*)

Bitte füllen Sie außerdem die beigefügte Excel-Datei „Stammdaten“ mit den entsprechenden Informationen aus.

[https://www.awk.nrw/fileadmin/user\\_upload/img/Foerderung/Dokumente/Stammdaten.xlsx](https://www.awk.nrw/fileadmin/user_upload/img/Foerderung/Dokumente/Stammdaten.xlsx)

## **Zusatzausschreibung für das Junge Kolleg 2024 - Humboldt<sup>n</sup>**

In 2024 werden in Kooperation mit den Universitäten des Landes sechs zusätzliche Stipendienplätze für das Junge Kolleg unter dem Dach der Nachhaltigkeitsinitiative Humboldt<sup>n</sup> vergeben. Kandidatinnen und Kandidaten können ausschließlich von nordrhein-westfälischen Universitäten nominiert werden. Selbstbewerbungen sind nicht möglich.

Bitte verwenden Sie für den Kandidatenvorschlag den Betreff:  
„Junges Kolleg 2024 Humboldt<sup>n</sup>“

Die Aufnahmevoraussetzungen sowie das Bewerbungsverfahren und die Fristen unterscheiden sich nicht von der Standardausschreibung für das Junge Kolleg.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Jungen Kollegs in der Akademieverwaltung gerne telefonisch (Dirk Borhart: 0211 61734-34, Inken Ernst: 0211 61734-33) oder per E-Mail ([junges.kolleg@awk.nrw.de](mailto:junges.kolleg@awk.nrw.de)) zur Verfügung.